

MITTEILUNGEN UND BESPRECHUNGEN

Generaldirektor Möller 70 Jahre

Christian Möller, der Seniorchef der Springer & Möller A. G. in Leipzig-Leutzsch, beging am 30. Januar seinen 70. Geburtstag. Gemeinsam mit seinem inzwischen verstorbenen Schwager Fritz Springer gründete er vor rund 50 Jahren das als gemischte Farben- und Lackfabrik in allen Fachkreisen weithin bekannte Unternehmen, dessen Qualitätserzeugnisse heute Weltruf genießen. Generaldirektor Möller hat sich als ein organisatorisch weitblickender Kaufmann besonders der Pflege und dem Ausbau des Exportgeschäftes gewidmet, wovon eigene Niederlassungen und Fabriken in Agram, Amsterdam, Buenos Aires, Mailand, Rio de Janeiro und Zürich Zeugnis ablegen. Er verstand es auch, alle technischen Errungenschaften der Neuzeit seinem Unternehmen nutzbar zu machen und damit gleichzeitig die Entwicklung und das Ansehen der deutschen Farbenindustrie in technischer wie in ideeller Hinsicht zu fördern. Christian Möller, ein alter Weltkriegsteilnehmer und Major a. D., bekleidet die verschiedensten Ehrenämter und war auch unter anderem Vizepräsident der Industrie- und Handelskammer in Leipzig. Wir wünschen ihm, der auch heute noch gemeinsam mit Vertretern der jungen Generation die Geschicke seines weit ausgedehnten Unternehmens leitet, noch viele weitere Jahre eines tatkräftigen und erfolgreichen Wirkens im Dienste des Ansehens und der Weltgeltung unserer deutschen chemischen und graphischen Industrie.

Der Deutsche. Als Jahresgabe 1942 legt die Schriftgießerei H. Berthold AG., Berlin SW 61, einen hübschen Band mit Aussprüchen großer Deutscher über Ursprung, Wesen und Sendung der Deutschen vor, der inhaltlich und in seiner typographischen Gestalt von besonderer Erlesenheit ist. (**Der Deutsche.** Gedanken deutscher Männer zu seinem Wesen. Ausgewählt von Otto Heuschele.) Otto Heuschele, der schwäbische Dichter und Hüter bester deutscher Geistes-tradition, hat aus der Fülle der Stimmen, die sich seit zwei Jahrhunderten um die Deutung von Sendung und Aufgabe der Deutschen im Kreise der eigenen Gemeinschaft und der der Völker bemühen, die nachhaltigsten ausgewählt und zu dem vorliegenden Bande vereinigt. Es sind aber nicht nur die Stimmen des Lobes und des Ruhmes, sondern auch der Mahnung und des Tadels, wie denn auch erst in der Vielfältigkeit und Vieldeutigkeit die Möglichkeiten und Berufungen unseres Schicksals und unserer Sendung zum Ausdruck kommen können. Wie wahr ist das Wort Luthers, der davon spricht, daß wir noch nicht sind, aber werden. Um diese Gedanken-Mitte, nämlich um das Wort, daß wir unser Schicksal im Werden haben, bewegt sich der Chor der ausgewählten Stimmen. Auch dort, wo Kritik aus Liebe zu uns spricht, dienen die Bekenntnisse der Erweckung der im Deutschen schlummern-den Möglichkeiten, und selbst in der Stunde der Selbstverwirklichung unseres Wesens sollten wir auch die Mahnungen nicht überhören. Ist der Gedanke einer solchen Zeugnissammlung auch nicht gerade



Industriefahrt nehmen Sie

mit den Gepäcknetzflächen in den Wagen der Hamburger Hoch- und Untergrundbahn.

Fordern Sie Preisangebote bei

Hamburger Verkehrsmittel-Werbung,
Hamburg 1

Ruf: 33 26 75



Phototechnisches Material

Filme · Platten

I. G. FARBENINDUSTRIE AKTIENGESELLSCHAFT
AGFA BERLIN 50 36